

## **Rückblick auf die 11. Sitzung der AG Fankulturen am 14.3.2019**

Am 14.03.2019 trafen sich die Fannetzwerke „F\_in – Frauen im Fussball“, „QFF – Queer Football Fanclubs“ und „UK – Unsere Kurve“ zur 11. Sitzung der AG Fankulturen bei der DFL in Frankfurt mit Vertretern der Verbände, Fanarbeitern und beteiligten Organisationen.

### **Stufenmodell Fanbeauftragte 3. Liga**

Es ist geplant, zukünftig im Rahmen der Lizenzierung zur 3. Liga die Stelle des Fanbeauftragten in Abhängigkeit der Zuschauerzahlen zu definieren. Dabei ist vorgesehen, dass bei Clubs mit geringerem Zuschaueraufkommen der Fanbeauftragte auf Minijob bzw. Honorarbasis angestellt werden soll und bei Clubs mit entsprechend höheren Zuschauerzahlen die Stelle als Halbzeit oder als Vollzeitstelle ausgestattet sein soll. Zunächst soll von den Clubs durch einen Fragebogen jedoch genauere Informationen eingeholt werden.

### **Beteiligung der Verbände an der Entwicklung einer gemeinsamen Strategie gegen Sexismus, sexualisierte Belästigung und sexualisierte Gewalt im Fußballkontext**

Die Mitglieder der AG Fankulturen wurden über die aktuellen Entwicklungen und das Ergebnis eines Netzwerktreffens informiert. Das Thema soll weiterhin auf allen Ebenen vorangetrieben werden und als Schwerpunktthema auf der nächsten Sitzung der AG als Schwerpunkt behandelt werden.

### **Pilot gendergerechter Stadionbesuch für queere Fußballfans**

Auf Anregung von und in Zusammenarbeit mit QFF wird der DFB am 20. März beim Länderspiel gegen Serbien in Wolfsburg queeren Fußballfans erstmalig einen gendergerechten Stadionbesuch ermöglichen. So werden etwa Ordner speziell für die Einlasskontrollen geschult und Unisex Toiletten eingeführt. Das Pilotprojekt wird von Mitarbeitern des DFB und Vertretern von QFF begleitet.

### **Erste Sitzung des Expertengremiums Stadionverbote**

Am 13. März 2019 traf sich das von der AG Fankulturen unterstützte Expertengremium Stadionverbote, das zum Ziel hat, die Umsetzung der Richtlinien als Präventionsmaßnahme zu verbessern und sich gegen ihren Einsatz als Strafe einzusetzen. Das Gremium wird künftig bei Bedarf tagen und setzt sich aus Fanprojektlern, Fan- und Sicherheitsbeauftragten sowie Vertretern der Verbände, ZIS, Polizei und der Sportsgerichtbarkeit zusammen.

### **Europäische Faninitiative „Europe wants to stand“**

Die Initiative „Europe wants to stand“ wurde besprochen und vorgestellt. Dabei wurden die verschiedenen Möglichkeiten der Unterstützung durch den DFB diskutiert. Die

## Rückblick auf die 11. Sitzung der AG Fankulturen am 14.3.2019

heutigen Stehplätze in Deutschland können als Vorbild für andere Länder dienen und belegen die Sicherheit in den Stadien.

### Pilotphase zur Freigabe der Fanutensilien

Derzeit wird zwischen den Verbänden an einer Pressemitteilung gearbeitet, die über die abgeschlossene Pilotphase zur Freigabe der Fanutensilien informieren soll. Die Richtlinie gilt mittlerweile als verbindlich.

### Regionalkonferenzen

Irritiert zeigten sich die anwesenden Fanvertreter über die verpasste Chance, sie als Netzwerkpartner zu den Regionalkonferenzen von DFB und DFL einzuladen. Da nach Ansicht der beteiligten Fanorganisationen gerade der Kontakt auf Arbeitsebene einen wichtigen Impuls für einen konstruktiven Austausch liefert und zu einem höheren Verständnis zwischen den unterschiedlichen Funktionsgruppen führt, sorgte die Nichtberücksichtigung von Fanvertretern für eine kontroverse Diskussion über den Sinn bzw. das Ziel und den Zweck der Regionalkonferenzen. Die Veranstalter wurden darum gebeten, ihre Sichtweise bei der Konzeption der nächsten Konferenzen zu überdenken.

Abschließend bedanken sich „F\_in“, „QFF“ und „UK“ bei Ben Kandler und Ben Praße, die beide zukünftig andere Aufgaben wahrnehmen und sich aus der AG Fankultren verabschiedet haben. Vielen Dank für eure konstruktive Mitarbeit in der Vergangenheit. Alles Gute bei euren neuen Herausforderungen.

15.3.2019, Unsere Kurve, F\_in – Frauen im im Fußball, Queer Football Fanclubs, BundesBehindertenfan-Arbeitsgemeinschaft e.V.

